

# Protokoll Elektronische Weitenmessung

**Vor jedem Wettbewerb muss** der Messrichter für Elektronische Weitenmessung (EDM) zusammen mit den Kampfrichtern und **unter Aufsicht des Schiedsrichters** eine Anzahl von Messungen durchführen, die mit einem kalibrierten und verifizierten Stahlmessband nachzumessen sind, um zu bestätigen, dass die Messergebnisse übereinstimmen. Eine Anzahl von Messungen sollen nach dem Wettkampf durchgeführt werden, wenn Umstände es rechtfertigen.

Dies ist schriftlich auf diesem Formular festzuhalten, von allen Beteiligten zu unterzeichnen und der Ergebnisliste beizufügen.

<b>Name der Veranstaltung</b>		<b>Name der Wettkampfstätte</b>	
<b>Datum</b>	<b>Ort</b>	<b>Wettbewerb</b>	<b>Altersklasse</b>
<b>EDM-Gerät (Hersteller, Typ)</b>		<b>Seriennummer des EDM-Geräts</b>	
<b>Uhrzeit</b>			

Messungen vor Beginn des Wettbewerbs       Messungen nach Ende des Wettbewerbs

Auf Grundlage von Wettbewerb und Altersklasse soll in Abhängigkeit von den zu erwartenden Leistungen ein Mittelwert geschätzt werden. Dieser wird für die ungefähren Werte der Kontrollmessungen vor Beginn des Wettbewerbs verwendet. Die Messungen sollen rechts und links sowie in der Mitte der Mess-Zone verteilt sein. Bei Messungen nach Ende des Wettbewerbs wird die Sieger\*innenweite statt des Mittelwerts verwendet und im Fernbereich zu 100% angesetzt.

Nr.	Ort der Messung	Richtwert	Messwert in Meter Stahlmessband	Messwert in Meter EDM
1	Nahbereich	Ca. 50 %		
2	Mittlerer Bereich	Ca. 85 %		
3	Fernbereich	Ca. 120%		

**Hiermit bestätigen wir, dass die Messwerte in unserem Beisein korrekt ermittelt wurden.**

<b>Name, Vorname in Druckbuchstaben (Schiedsrichter/in)</b>	<b>Name, Vorname in Druckbuchstaben (Obmann/Obfrau)</b>	<b>Name, Vorname in Druckbuchstaben (Messrichter/in EDM)</b>
<b>Unterschrift (Schiedsrichter/in)</b>	<b>Unterschrift (Obmann/Obfrau)</b>	<b>Unterschrift (Messrichter/in EDM)</b>

## Allgemeine Hinweise:

- Es gilt die technische Regel 28 (vormals Regel 135).
- Es ist ohne Belang, ob verschieden- oder gleichartige Wettbewerbe aufeinander folgen. Kontrollmessungen sind vor jedem Wettbewerb durchzuführen.
- Die Abweichung zwischen der Messung mit dem Stahlmessband und der elektronisch ermittelten Weite darf 1,0 cm betragen. Ist die Abweichung größer, sind weitere Messungen durchzuführen und gegebenenfalls das Stahlmessband und/oder das EDM-Gerät zu überprüfen. (Hinweis: Für gewöhnlich ergibt die Messung mittels Stahlmessband größere Werte als die elektronische Weitenmessung.)